

Klostergrund-Bebauung ab 2.800 Euro pro Quadratmeter



Die Geschäftsführer Achim Erner (links) und Ulf-Harald Koepke stellen den rund 150 Interessierten das Projekt vor.

Bild 1 von 10

Wennigsen.

Am Wochenende wurde das Neubaugebiet "Klostergrund" der Öffentlichkeit vorgestellt. Etwa 150 Interessierte folgten der Einladung der Investoren Achim Erner und Ulf-Harald Koepke unter dem Arbeitstitel "Ein Neubaugebiet für 500 Menschen mit klarer Architektursprache". Das 73 Hektar große Areal wurde in 22 Baufelder aufgeteilt, auf denen Wohnbauten für etwa 500 Menschen errichtet werden. Die ersten Häuser sollen zum Jahreswechsel 2018/19 fertig sein, die letzten im Sommer 2020.

170 Wohnungen und Häuser sollen ab Herbst hier entstehen: rund 85 Einfamilienhäuser und etwa 90 Geschosswohnungen. Mit den Erschließungsarbeiten wurde vor wenigen Tagen begonnen. Zwölf unterschiedliche Häusertypen stehen den Bauherren zur Auswahl. Vom freistehenden Einfamilienhaus, über Doppel- und Stadthäuser bis zu Eigentumswohnungen. Die Eigentumswohnungen messen zwischen 60 und 110 Quadratmeter Wohnfläche; einige Penthäuser sind deutlich größer. Die Einfamilienhäuser sind zwischen 140 und knapp 270 Quadratmeter groß. Je nach Immobilienart, Grundstücksgröße und Ausstattung liegen die Quadratmeterpreise zwischen 2.800 und 3.500 Euro.

Nicht nur die Häusertypen sind vorgegeben, auch die Baumaterialien und Außenfarben: „So wird es Häuser mit Klinkerfassaden, andere mit Putz und wieder andere mit einem Mix aus beiden oder zusätzlichen Holzelementen geben“, erklärten die Investoren. Außerdem ist Kunst auf den öffentlichen Plätzen fest eingeplant. Ein Bildhauer wird mehrere Holzskulpturen schaffen.

11.09.2017, 11:53 | dom / hug

Update: 11.09.2017, 14:01

©2011 - 2017 Agentur Hugo-Richter UG (haftungsbeschränkt) | Alle Rechte vorbehalten